

Münster, 02.10.2025

64. DHS Fachkonferenz Sucht

LWL-Koordinationsstelle ist in Potsdam vor Ort

Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V. (DHS) führt vom 27. bis 29. Oktober ihre 64. Fachkonferenz Sucht "Schnittstellen gemeinsam gestalten" durch.

Mit dem Forum 104 "Suchthilfeplanung in der Kommune – zwischen Koordination, Konkurrenz und Kooperation" ist die LWL-KS aktiver Teil der Konferenz. Frank Schulte-Derne und Sonja Wichtrup erläutern am zweiten Konferenztag das Angebot der Kooperativen Suchthilfeplanung (KKSHP) in Westfalen-Lippe, welches Kommunen eine Struktur an die Hand gibt, wie sie die Suchthilfe vor Ort planen, steuern und evaluieren können.

Ein weiterer Impuls gibt Einblicke in die Ergebnisse der KS-Projekte von "TANDEM", "Make the Difference" und "FreD".

Den Fragen

- Was braucht es, um Suchthilfe wirklich planvoll, zukunftsorientiert und adressat:innenorientiert zu steuern?
- Welche gute Praxis ist vorhanden, von der man sich etwas abschauen kann?
- Wie können Menschen in den Hilfesegmenten besser begleitet und Reibungsverluste minimiert werden?
- Wie lassen sich bestehenden Angebote vernetzen und doppelte Strukturen vermeiden?

wird im Anschluss der Impulse mit agilen Methoden nachgegangen.

Wir freuen uns schon, Sie im Forum oder an unserem Stand begrüßen dürfen.

Auf den Seiten der [DHS Fachkonferenz](#) erhalten Sie alle Informationen zur Veranstaltung, die bereits ausgebucht ist.